

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

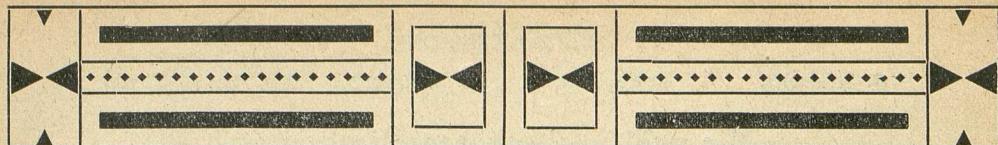
Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100



Das Jahr 1913 nach Christi Geburt

ist das

7112te	seit der Erschaffung des Menschen (nach dem römischen Marthologium).	548ste	seit Errichtung der Universität in Wien.
5674ste	seit der jüdischen Welt-Aera.	473ste	seit Erfindung der Buchdruckerkunst durch Johannes Gutenberg.
4206te	seit der Sündflut (nach latein. Zeitrechnung).	420te	seit der Entdeckung von Amerika (11. Okt. 1492).
2666te	seit Erbauung der Stadt Rom.	396ste	seit Beginn der Reformation (1517).
1880ste	seit dem Tode des Weltheilandes .	368ste	seit Beginn des Konzils von Trient (1545).
1863ste	seit dem Konzile von Jerusalem (50 n. Chr.).	265ste	seit dem westfälischen Frieden (1648).
1844te	seit der Zerstörung Jerusalems.	128ste	seit der Gründung des Bistums Linz (1785).
1637ste	seit Einführung des Weinbaues in Deutschland.	109te	seit der Einführung der erblichen österreichischen Kaiserwürde (11. Aug. 1804).
1588ste	seit dem Konzile von Nicäa (I. ökumen. 325).	83ste	seit der Geburt Sr. Majestät des regierenden Kaisers Franz Joseph I. (18. August 1830).
1538ste	seit dem Anfang der Völkerwanderung.	78ste	seit dem Tode des Kaisers Franz I.
1437ste	seit dem Untergange des west-römischen Reiches.	65ste	seit dem Regierungs-Antritte Seiner Majestät des Kaisers Franz Joseph I. (2. Dezember 1848).
1190te	seit der Erbauung der Stadt Prag.	51ste	seit der Grundsteinlegung des Mariä Empfängnis-Domes in Linz (1862).
1113te	seit der Erbauung der Stadt Brünn.	49ste	seit der Promulgation des „Syllabus“.
1093te	seit der Erbauung der Stadt Graz.	44ste	seit Beginn des vatikanischen Konzils.
930ste	des Regierungs-Antrittes des Hauses Babenberg in Österreich (983 nach Christus).	43ste	seit der Einnahme Roms durch italienische Truppen.
817te	des Anfangs der Kreuzzüge (1096).	38ste	seit dem Tode Kaiser Ferdinands I.
813te	seit Erbauung der Stadt Wien.	10te	seit dem Tode Leo XIII.
757ste	seit der Erhebung Österreichs zum Erzherzogtume durch Kaiser Friedrich I. Barbarossa.	10te	seit dem Regierungs-Antritte Pius X.
757ste	seit Erbauung der Stephanskirche in Wien.		
640ste	seit der Wahl Rudolfs I., Grafen von Habsburg, zum deutschen Kaiser (29. Sept. 1273).		
631ste	des Regierungs-Antrittes des Hauses Habsburg in Österreich (1282).		

Das Jahr 1913 ist nach dem Gregorianischen Kalender ein gemeines Jahr von 365 Tagen. In demselben ist die goldene Zahl 14, die Epiphanie und Mondes-Beiger XX, der Sonnenzirkel 18, die Römer-Zinszahl 11, der Sonntags-Buchstabe E. Von Weihnachten bis Aschermittwoch sind 41 Tage = 5 Wochen 6 Tage. Faschingssläinge 29 Tage = 4 Wochen 1 Tag. Das rote + bedeutet die in der römisch-katholischen Kirche gebotenen Faststage (Abstinenztag). Das schwarze † bedeutet die Abbruchfaststage. Die Evangelien sind nach dem römischen Messbuch geordnet.

Bewegliche Feste.

Namen Jesu-Fest den 19. Jänner.
Septuaginta den 19. Jänner.
Aschermittwoch den 5. Februar.
Palmsonntag den 16. März.
Ostersonntag den 23. März.
Bitt-Tage den 28., 29. und 30. April.
Christi Himmelfahrt den 1. Mai.
Pfingstsonntag den 11. Mai.

Dreifaltigkeitsfest den 18. Mai.
Fronleichnamsfest den 22. Mai.
Schutzenfest den 31. August.
Mariä Namensfest den 14. September.
Rosenkranzfest den 5. Oktober.
Kirchweihfest den 19. Oktober.
Erster Adventsonntag den 30. November.

Die vier Quartemberzeiten.

I. 12., 14. und 15. Februar.
II. 14., 16. und 17. Mai.

III. 17., 19. und 20. September.
IV. 17., 19. und 20. Dezember.